



Fernsehmoderatorin Ines Krüger übernimmt Schirmherrschaft für die Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V. (AAI)

Die ausgebildete Bewegungstherapeutin hat hervorragende Medienerfahrung vor allem im Fernsehen. Dort moderierte sie zunächst die Jugendsendung "ELF99" und danach acht Jahre lang das ARD-Boulevard-Magazin "Brisant", für beide Sendungen erhielt sie die begehrte Medianauszeichnung "Bambi".

Die schwierige Situation Demenzkranker und ihrer Angehörigen ist in der Öffentlichkeit kaum bekannt. Aus Angst vor der Stigmatisierung verbergen die Betroffenen ihre Probleme. Die zahlreichen Probleme sind so schwerwiegend, dass sich Freunde und selbst die Familie oftmals hilflos zurückziehen. So geraten die Angehörigen, als die zweiten Opfer dieser grausamen Krankheit, ratlos und verzweifelt ins Abseits. Dennoch versuchen mehr als 2/3 von ihnen ihre schwierige Lebenssituation ohne jede fremde Hilfe zu bewältigen. Ihnen will Frau Krüger Mut machen, die dringend benötigte Hilfe zu suchen und auch anzunehmen. Diese aus der Isolation herausführende Hilfe finden Angehörige in vielfältiger Weise bei der Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V..

Frau Krüger will ihre Medienerfahrung und Popularität auch dafür einsetzen, das Bewusstsein der Öffentlichkeit für die Probleme Demenzkranker zu sensibilisieren und um Verständnis und Mitgefühl werben. So plant Frau Krüger die Produktion einer Fernsehsendung über den Alltag von Alzheimer-Patienten und deren Angehörigen.

Am 17.9.05 wird Frau Krüger das erste Mal als Schirmherrin öffentlich auftreten, indem sie das 7. Alzheimer-Symposium der Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V. im Roten Rathaus von Berlin eröffnet.

Ines Krüger zu ihrer Schirmherrschaft:

"Ich bin nicht nur mit Leib und Seele Fernsehmoderatorin, sondern habe daneben auch noch ein Studium der Tanz – und Bewegungstherapie abgeschlossen. Während meines Praktikums habe ich mit alten Menschen und Alzheimer Patienten in der Geriatrie gearbeitet. Gerade, wenn Sprache, Denken und Erinnern nicht mehr funktionieren, kann man mit sanften Bewegungen, Berührungen und Musik auf einer ganz anderen Ebene kommunizieren. Und es ist ein fataler Trugschluss, zu glauben, alte und verwirrte Menschen würden ja „eh nichts mehr merken“... Ein liebevoller und respektvoller Umgang, das ist es, was ich mir für alte Menschen wünsche. Und als Schirmherrin der AAI möchte ich jede Chance nutzen, dafür zu sorgen, dass Alzheimer Patienten und ihre Familien nicht ins Abseits geschoben werden"

Logo der Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V.: www.alzheimerforum.de/images/alogo.gif

Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V.

Reinickendorfer Str. 61 (Haus 1), 13347 Berlin

Tel: 030/4737 8995, Fax: 030/4737 8997 (Mo - Do 10 - 15 Uhr)

Email: info@alzheimerforum.de, Internet: www.alzheimerforum.de/aai/aai.html